

Einkaufserlebnisse in Steinen

## (ST)EINWURF: Der Fortschritt fährt Fahrrad



Von **Robert Bergmann**

Sa, 05. Oktober 2019

Steinen

Anders als immer gerne behauptet, ist der Fortschritt womöglich gar keine Schnecke, sondern geht zu Fuß oder fährt mit dem Fahrrad. Wer weiß das schon so genau in Zeiten, in denen uns Kinder vorwerfen, ihnen die Zukunft zu stehlen, weil wir munter die Luft verpesten, als gäbe es kein Morgen? Jedenfalls sollte man genau hinschauen, wenn eine Einzelhandelsexpertin bei ihrer Feldforschung in Steinens Geschäftswelt laut eigener Aussage beinahe vom Auto überfahren wird. Folgerichtig spricht sich die Frau in ihrem neuen Gutachten dafür aus, dass die Steinener den Verkehr disziplinieren und im Ortskern endlich mal die Grundlage für ein Einkaufserlebnis nichtmotorisierter Menschen schaffen. Rund um den Cornimontplatz solle es der Fußgänger/Radfahrer 2.0 nach dem Eis- oder Einkauf künftig auf die Kraftprobe mit den Blechkisten ankommen lassen, fordert das Papier. Das andernorts im Wiesental schon getestete Konzept nennt sich auf gut Deutsch "shared Spaces", also geteilter Raum. Die Frage ist, wer bei diesem Spiel die besseren Karten hat – man darf da gerne mal in Schopfheim nachfragen. Ach, noch etwas: Wer hätte es einst für möglich gehalten, dass es Geschäftsleute einmal ohne Aufschrei hinnehmen, wenn sich Einzelhandels-ExpertInnen gegen immer neue Parkplätze direkt vor der Ladentheke aussprechen und stattdessen allen Ernstes Autofahrern Fußwege zum Geschäft von 100 Metern und mehr zumuten wollen? Die späte Einsicht, dass es mal gut ist mit der Blechle-Bauchpinselei, mag dadurch befördert werden, dass die Menschen ihre täglichen Güter längst gerne im deutlich weniger abgasgeschwängerten Internet bestellen. Lustig ist es im Übrigen schon, wenn im neuen Gutachten über 14 Jahre Stillstand in Sachen "Verbesserung der Aufenthaltsqualität" in Steinens City geklagt wird. Stillstehen müssen rund ums Scharfe Eck schließlich morgens und abends vor allem Autos und Lastwagen. Und die Verkehrsexperten im Landratsamt kommen ja bis heute nicht von der Stelle.

[Bergmann@badische-zeitung.de](mailto:Bergmann@badische-zeitung.de)

## Wie finden und fördern intelligente Unternehmen Talente?

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Talente sichern & einarbeiten	Mitarbeiter entwickeln	HR strategisch gestalten	Talente finden und binden



ANZEIGE



Ressort: **Steinen**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Sa, 05. Oktober 2019:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

### Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln, die Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)